

# Wenn's dunkel wird

Text: Adrian Klapproth  
Melodie: Adrian Klapproth und Beni Mosele

## 1.

Mi Tag isch lang, und ich ha viel z'tue  
Und mini Arbeit, lohd mir kei Rueh  
Doch ich ha Freud dra, wenn öppis lauft  
Ich lehr viel Neus und gseh viel Lüt  
Und vo dem, dass ich wit wäg bi  
Oder vo Heiweh, merk ich nüt

### Refrain

Doch wenn's dunkel wird, fühl ich mich ziemlich einsam  
Im lääre Zimmer und iehr so wit  
Jo, wenn's Nacht isch, do fählt mir euchi Nöchi  
Und ich ha scho chli langi Ziit

## 2.

Mängisch merkt me erscht weme furt isch  
Und ganz allei, was me verlohd  
Und ich danke a die Mönsche  
Wo s'Vertroue verlore hend  
Und so viel lieded, dass sie lieber  
Als mitenand, allei si wend

### Refrain

Denn wenn's fischer isch, de wird's ziemlich einsam  
Mit läärem Härz isch s'Glück so wiit  
Und wenn's Nacht blibt und's rundum nur no chalt isch  
Denn wird's wüerklich e langi Zit

### 3.

No es paar Tag, de chum ich hei  
Und iehr und ich sind nüm allei  
Und ich bi froh, um euchi Liebi  
Euchi Nöchi und dass' euch gid  
Und ich will immer für euch do si  
Sowit's i miner Macht in lit

#### **Refrain**

Und au wenn's dunkel wird sölled iehr nie allei si  
I lääre Zimmer, mit langer Zit  
Und au wenn's Nacht wird, wett ich dass iehr wüessed  
Dass es Liebi und Hoffnig gid

Und au wenn's dunkel wird sölled iehr nie allei si  
I lääre Zimmer, mit langer Zit  
Und wenn's Nacht wird, wüünscht ich dass alli wüessed  
Dass es Liebi und Hoffnig gid

Adrian Klapproth  
1985

Auf CD „Und trotzdem“